Es folgt die Darstellung des bedrückenden Lebens eines 2007 geborenen palästinensischen Babys.



Quelle: visualizingpalestine.org

Ein Kernsatz: In Gaza gibt es kein „post“-traumatisch, weil das Trauma wiederholt und fortlaufend und kontinuierlich da ist. – Israelische Familien könnten für sich Ähnliches sagen. **Albrecht Müller**.